

art.m-Galerie

1 2 3 4 5 6 7 8 9

A



76/4250
Narben einer Landschaft



81/3250
Regenstadt



83/2650
Vor dem nächsten Tag



86/2450
Der Insulaner



88/2450
Mondscheinparty



90/2450
Windweiden



95/2150
Der Sprayturm



04/3250
Radarfalle



07/4750
Gliedmaßen der Natur

B



76/4350
Die Ankunft



82/3150
Andy Warhol



83/2250
Das Wetter



86/2150
Abhang



88/1950
Pfahlggespräche



90/2150
Pfahlweg



99/3970
Loch 19



05/2860
Schattenlache



08/11/2500
Baumbruch im Olivenhain

C



76/3350
Sattellitenkuh



82/3750
Temperaturschwankung = Wasser



84/1450
Ulk



86/2450
Ein Ausschnitt in den Zangen



88/2950
Der letzte Weg



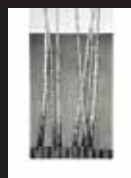
91/1600
Tagesneige



99/3260
Golfbesteck



05/2750
Wenn die Friedens-taube Trauer trägt



08/2/3500
Birkenhain

D



78/4250
Haile Sel' Assie Erbe



82/3200
Geldbaum



84/1950
Schnelle Flügel



87/1850
Die Lachsfall



88/2550
Ein Strandgespräch



92/4850
Hase von Albrecht Dürer



99/2950
Stufenweise Annäherung

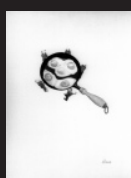


05/2900
Perlenschutz



08/3/5450
Weißer Rauch Vatt nen fall

E



78/1250
Chorknabenlegende



82/2900
Elektrizität



84/1850
Rochenei



87/1960
Schwanensee



89/2365
Hafenhäuser



92/3850
Doppelkopf



99/2850
Abschlag

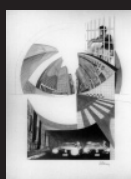


06/2150
Schattentor



08/4/5850
Amtsstütze für das Kanzleramt

F



79/2250
Großstadtgesichter



83/1900
Schlagabtausch



85/2750
Spiegelbild der Priele



87/2500
Die Sonneninsel



89/3185
Schrammen vom Abschied



93/2370
Schneckenbaum



99/1950
Durchhänger



06/1200
Wehnachten alle Jahre wieder



08/5/7500
Turmbau in Babel

G



80/3150
Fangquotenregelung



83/1400
Weidenhain



85/1550
Spiegelbild der Priele (Planung)



88/2150
Das Drehbuch der Natur



89/2175
Windweiden



93/2150
Wasserwege in Andalusien



99/1550
Ende der Fahnenstange



07/1600
Bohnenkaffeeanne



08/6500
Studie ohne Titel (Albrecht Dürer)

H



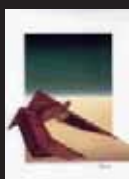
80/2750
Jeden Samstag um halb vier



83/1350
Nebelweiden



85/2850
Die vier Faltigkeiten



88/1850
Ein Strandgut



89/3250
Flugschiffe



94/1960
Zahn um Zahn



03/2750
Windfeder



07/5500
Das Besteck

I



81/2150
Schwerter zu Flugscharen



83/2350
Sonne



86/2850
An Küsten



88/2980
Der Eindringling



89/2250
Windwuchs



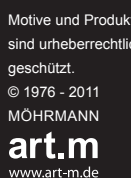
94/3460
Hochzeitsregatta



03/2650
Strandleiter



07/4500
Maßloser Maßnahmenkatalog



Motive und Produkte sind urheberrechtlich geschützt.
© 1976 - 2011
MÖHRMANN
art.m
www.art-m.de

1948 Möhrmann wird in Soltau geboren • 1954 Schulzeitbeginn in Neuenkirchen • 1966 Bewerbung an der Werkkunstschule in Hannover. Studienbeginn „Angewandte Malerei“. Kinetik und Malerei bei Prof. G. Selung, Geometrie und Konstruktion bei H. Kalmayer, Kalkulation bei H. Scheibel, Bau- und Kunstgeschichte bei Fr. Dr. Lachner, Materialprüfkunde bei B. Dettmer, Zeichnen bei Prof. H. Sasse, Graphik bei Prof. H. Burkhard, Farbpsychologische Gestaltungslehre bei Prof. G. Marks, Abschluss Diplom-Design • 1969 Studienreise nach Griechenland • 1970 Für Kunstwerkstätten G. Bode in Hannover Kirchen- und Kapellenfenster gestaltet, entworfen und ausgeführt Entstehung mehrfacher, konstruktivistischer und mehrfarbiger Editionen im Siebdruck • 1971 Als Werbeassistent bei Real-Plan in Reith im Winkel für Absatzförderung im Großmarktbereich tätig • 1972 Im Architekturbüro E.Röver in Stuttgart Gestaltungskonzeptionen für Sanatorien und Hotels geplant und realisiert • 1974 Im Architekturbüro Kiemle, Kreidt und Partner als Architekt im Projektmanagement der City-Bau, mit Prokura den Planungs- und Ausführungsorganen, weisungsbefugt tätig Beginn der regelmäßigen Reisen durch Dänemark • 1975 Im Planungsbüro D. Hartenstein in Hannover als Innenarchitekt und Graphiker mit der Gestaltung und baulichen Abwicklung von Sanatorien und Hotels beauftragt. Wiederholt die Präsidenten-Suite gestaltet • 1975 Ateliergründung in Berlin mit div. Planungen von Sanatorien und Hotels in Berlin, Furth im Wald, Timmendorfer Strand, Bad Gandersheim und Bad Kissingen Mitbegründer des Baukunst-Verlag, Galerist IZ und des 1. Kunstmarkt Hannover mit fortsetzender 18 jährlicher Beteiligung entwickelt 1. Preis für ein Wandbild der Salzgitter Stahlwerke erhalten und den Auftrag in der Hauptfiliale der Sparkasse Peine ausgeführt • 1976 Auftrag von der Handwerkskammer für ein Wandbild in Twist erhalten und ausgeführt Beginn mit fotorealistischen, kritischen Bleistiftzeichnung • 1977 Auftrag für ein Brunnenobjekt in Bad Gandersheim erhalten und ausgeführt • 1978 Beitritt in den BBK Hannover • 1979 Aufnahme in die AKN Niedersachsen • 1980 Ateliererweiterung mit neuem Planungsbüro in Hannover 1. Preis für einen Medaillienentwurf besonderer handwerklicher Leistungen erhalten und ausgeführt in Hannover • 1981 An bundesweiten Publikationen beteiligt Innenarchitektonische Planungen Planungsauftrag für Gestaltungs- und Logistikaufgaben in der Hospital-Pharmacia in Bagdad • 1982 Beginn der regelmäßigen Aufenthalte auf Avernakoe / Dänemark • 1983 Der 1. Preis und Auftrag für ein Wandbild aus Stahl im Berufsbildungszentrum erhalten und ausgeführt in Stade 1. Preis für Freiplastik von der Handwerkskammer Lüneburg erhalten und ausgeführt 2. Preis für ein Wandobjekt in Stade erhalten und ausgeführt Beginn mit farbigen Kreidezeichnungen • 1984 Weitere Kunsteditionen aufgelegt • 1985 Reise nach London für Planungsgespräche mit Angehörigen des König Scheich Abdul Nasha Auf Einladung von König Scheich Abdul Nasha Reise und mehrere Aufenthalte in Saudi-Arabien um in dessen Palast für Teilbereiche Gestaltungsplanungen durchzuführen • 1990 Halbjährige Einzelausstellung der Edition „Küstenszenen“ im NDR - Funkhaus in Hannover • 1993 Reise nach Andalusien • 1995 Regelmäßige Reisen nach Mallorca, Fuerte Ventura und Dänemark Planungsauftrag für pathologisches Institut in Braunschweig im klassischen Bauhausstil • 1996 Gründung mit Silvia Matz-Möhrmann des Einrichtungshaus „MAEDOS GmbH“ für klassisches Bauhaus-Design in Hannover/Kirchrode Beginn mit Öl- und Akrylmalerei • 1997 Planungsauftrag für ein Einfamilienhaus im klassischen Bauhausstil Einzelausstellungen in Magdeburg und Celle • 1998 Einzelausstellungen in Berlin • 1999 Werbeagentur RundWinkel GbR in Gründung. Erste Entwicklungen des art.m-Portfolio • 2001 Änderungsauftrag für Wandbild in Peine nach dem 11 September • 2002 Erste Ausstellung im art.hotel F. Tödter in Neuenkirchen • 2004 Ausstellung IV Internationale Biennale of Drawing in Pilsen. Schirmherr: u.a. UNESCO • 2005 Taufe des art.m-Schulungsschiff für Zeichenkurse auf Segelreisen in der dänischen Südsee • 2008 Ausstellung VI Internationale Biennale of Drawing in Pilsen. Schirmherr: u.a. UNESCO